

Was Sie schon immer über Polen wissen wollten (oder sollten)

ÖFFENTLICHE RINGVORLESUNG

Die Ringvorlesung bietet eine wissenschaftlich fundierte, allgemein verständliche und auch unterhaltsame Einführung in die polnische Gesellschaft, Sprache, Geschichte und Kultur. Anhand ausgewählter Themen geben die Vortragenden Einblicke in das Polen von gestern und heute: Wie stabil sind gesellschaftliche Konfliktlinien in Polen? Sprechen alle Polen wirklich Hochpolnisch? Wie exotisch ist die polnische Geschichte? Lässt sie sich kolonial denken? Wir laden Sie herzlich ein, mit uns Antworten auf diese Fragen zu suchen!

Zeit: dienstags, 16:15 – 17:45 Uhr

Ort: Melancthonianum, Hörsaal XVI,
Universitätsplatz 8-9, 06108 Halle

www.polenstudien.de

DAAD


MARTIN-LUTHER
UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG



FUNDACJA WSPÓŁPRACY
POLSKO-NIEMIECKIEJ
STIFTUNG
FÜR DEUTSCH-POLNISCHE
ZUSAMMENARBEIT



ALEKSANDER-BRÜCKNER-ZENTRUM
FÜR POLENSTUDIEN

- 11.10.16 Yvonne Kleinmann | Halle
Polnische Geschichte im Kontext der russischen? Ein Plädoyer
- 18.10.16 Nataliia Otrishchenko | Lviv
Brave New World? Mass Housing in Poland and Ukraine during State Socialism: The Cases of Nowa Huta and Sykhiv
- 01.11.16 Andrea Priebe | Jena
Das Parteiensystem Polens – stabile Konfliktlinien, fragile Strukturen
- 08.11.16 Gregor Thum | Pittsburgh
Polen kolonial oder Wie die Schwarze Madonna nach Haiti kam
- 15.11.16 Vladislava Warditz | Jena
Gibt es nur »Hochpolnisch«? Polnische Sprache aus sozio-linguistischer Perspektive
- 22.11.16 Michael Müller | Halle
Wie »exotisch« ist die polnische Geschichte und was haben polnische und deutsche Geschichte miteinander zu tun?
- 29.11.16 Izabela Surynt | Wrocław
Wie funktioniert deutsch-polnische Kommunikation?
- 06.12.16 Helen Geyer | Weimar
Utopien in der polnischen Musik um 1900
- 13.12.16 Paulina Gulińska-Jurgiel | Halle
Wen meinen die Polen, wenn sie von »wir« und »sie« sprechen?
- 10.01.17 Felix Ackermann | Warschau
Ein Gefängnis als Mikrokosmos der Stadt Wilna im 20. Jahrhundert
- 17.01.17 Joachim von Puttkamer | Jena
Das Missverständnis vom »dicken Strich«. Der Umgang mit kommunistischer Gewalt in Polen seit 1989
- 24.01.17 Andrea Meyer-Fraatz | Jena
Lange Schatten. Der Zweite Weltkrieg in der polnischen Literatur
- 31.01.17 Jens Boysen | Chemnitz
Zivilgesellschaft und Militarismus: Zum widersprüchlichen Staatsverständnis der Polen im 20. Jahrhundert